



Am Haardtkopf St. Christophorus

im pastoralen Raum
Bernkastel-Kues

Pfarrbrief 02/2025

08.03.2025 bis 13.04.2025

Beitrag: 0,50 €



... „Entschleunigung“ und „Barrierefreiheit“ – das sind nicht zwei Worte, sondern vor allem zwei Lebensfelder, die ich in meiner Reha nach der Knieop schätzen gelernt habe!

... „Entschleunigung“: in der Reha habe ich gelernt, auf das zu schauen, was gerade angesagt und aktuell ist. Nicht den Blick in die Zukunft wagen, um zappelig zu werden, oder traurig in die Vergangenheit zu schauen, um sich damit zu belasten, sondern Schritt für Schritt und Tag für Tag die Aufgaben erledigen und zu bewältigen, die anstehen. Es war sehr entlastend für mich und meine Seele, hoffentlich kann ich es in meinem Alltag weiterhin umsetzen. Ich wünsche jedem und jeder von Ihnen, diese Erfahrung der Entschleunigung für da Leben, damit wir alle leben und nicht gelebt werden!

... „Barrierefreiheit“: selbst kleine Absätze oder Stufen könnten zu einer Herausforderung werden. Ich merke auch jetzt noch, wie ich ganz vorsichtig und überleget Stufen und Absätze bewältigen muss. Einfach mal so, geht nicht! – und dann denke ich mir, wie schön es sein würde, wenn unsere Kirchenräume „barrierefrei“ wären! Alles auf einer Augenhöhe, ...keine Absätze, Stufen oder Erhöhungen. Aber auch im übertragenen Sinne wäre es sehr schön, wenn Kirche, wenn wir im Denken und Leben „barrierefrei“ wären. Keine Überhöhungen, Abgrenzungen, Ausgrenzungen in den Köpfen und Gedanken, sowie im alltäglichen Miteinander. Wir sollten uns alle auf Augenhöhe begegnen und dabei ist es notwendig, dass jeder bei sich selber anfängt und so „Barrieren“ abbaut oder gar nicht erst zulässt!

... ich bedanke mich für die vielfältige Unterstützung, die vielen guten Wünsche, das Verständnis im Rahmen meiner OP, der Zeit der Reha und den Einschränkungen in der Zeit danach.

Markus Weilhammer, Pfr,

01. Fastensonntag

Samstag 08.03.

17.00 h Horath



Eucharistiefeier am Vorabend

▶ mit Auflegung des Aschenkreuzes

Im Gedenken an Peter Wener (2. STA),
Ernst Schmitt und Peter Bauer sowie
LV Angehörige, sowie im Gebetsanliegen zum hl.
Herz Jesu für Familie Bastian – Daniel

18.30 h Haag

Eucharistiefeier am Vorabend

▶ mit Auflegung des Aschenkreuzes

Im Gedenken an Paul Ertz (6. JG),
Anna Schneider (19. JG) und Paul Schneider,
Josef und Josefa Knob,

Sonntag 09.03.

09.30 h Gonzerath

Eucharistiefeier

▶ mit Auflegung des Aschenkreuzes

Im Gedenken an Willi Alt, Adolf u. Gertrud Beicht,
Norbert Philipps, Alfons Bohr und Tochter Petra,
Robert und Angelika Friedrich (JG)

11.00 h Monzelfeld



Eucharistiefeier

▶ mit Auflegung des Aschenkreuzes

Im Gedenken an Rudi und Maria Schommer
sowie LV Angehörige,
LV der Familie Albert Schommer – Loch

**14.30 h Kleinich
ev. Kirche**

Taufe des Kindes Edda Remmers

16.00 h Gonzerath

Taufe des Kindes Bella Herlach

20.30 h Longkamp



Gottesdienst zur Mondscheinzeit

Eucharistiefeier als Friedensgebet:

„Frieden ist nicht nur ein Wort,
sondern Worte und Taten!“

mitgestaltet durch Musik
für Orgel & Violine

Im Gedenken an Cäcilia Schneider (10. JG)

Kollekte für die Erhaltung u. Unterhaltung der Kirchen

Gottesdienste und Termine

Montag 10.03. der 1. Fastenwoche

- 17.00 h Haag Treffen mit den Kommunionkindern aus Haag
Heinzerath und Merscheid (im Jugendheim)
- 18.30 h Haag Fastenandacht** (Jugendheim)
- 18.30 h Rapperath Eucharistiefeier**
Im Gedenken an Michael Weiner,
Maria und Friedholf Böcker

Dienstag 11.03. der 1. Fastenwoche

- 17.00 h Gonzerath Treffen mit den Kommunionkindern aus Gonzerath
und Rapperath (im Pfarrheim)
- 18.30 h Gonzerath Eucharistiefeier**
Im Gedenken an Erwin Mettler
und verst. Angehörige
Monika und Eberhard Kappes,
Hans Peter und Felizitas Emmerich



Donnerstag 13.03. der 1. Fastenwoche

- 06.00 h Longkamp Frühschicht, anschl. Frühstück
- 17.00 h Monzelfeld Treffen mit den Kommunionkindern aus Longkamp
mit Kommen und Monzelfeld (im Pfarrheim)
- 18.30 h Monzelfeld Eucharistiefeier** (im Pfarheim)
Im Gedenken an Margaretha Groß,
Katharina und Hans Knätsch,
Katharina Schneider, Berta und Willi Moog

RUND UM DIE KIRCHE

Ehrenamtstag für alle,
die Kirche gestalten (wollen)

15.03.2025 ab 13 Uhr
St.-Andreas-Kirche Longkamp

Kirchenquiz

Kaffee & Kuchen

Spaß

Neues lernen

Gemeinsamer Abschluss
beim Gottesdienst um 17 Uhr



KjG

Lo
Longkamp

Ko
Kammern

Mo
Marketalfeld

Bitte gebt kurz bei Heike Kolz 0152 53458738 bescheid,
ob ihr kommen könnt.

Eure Ortsleitung der KjG LoKoMo & Pastor Markus Weilhammer

Gottesdienste und Termine

Samstag	15.03.	der 1. Fastenwoche
13.00 h	Longkamp	„Rund um die Kirche“ „Ehrenamtstag“ im Pfarrbezirk Longkamp
2. Fastensonntag		
Samstag	15.03.	
17.00 h	Longkamp	Eucharistiefeier am Vorabend ▶ gestaltet zum Abschluss des Ehrenamtstags Im Gedenken an Gerhard Loch (2. STA), Leo Kolz (1. JG) und LV der Familie Kolz, Karl-Heinz Klassen (6. JG) und Eugenio Graziani, Christoph Reinhard
Sonntag	16.03.	
09.30 h	Merscheid	Eucharistiefeier Im Gedenken an Agnes Staudt (3. JG) und Sohn Hermann – Josef, Manfred Schönborn (JG), Monika Adams (JG) und LV Angehörige, Gertrud Jansen
10.00 h	Monzelfeld	Frühlingsbrunch der Frauengemeinschaft (im Proberaum / Bürgerhalle)
11.00 h	Rapperath	Eucharistiefeier Im Gedenken an Edeltraud (4. JG) und Franziska Müller sowie LV Angehörige der Familie Müller – Louis, Hilde Simon (10. JG) und Verstorbene der Familie Simon – Kinnen, LV der Familien Schmid – Eiserloh – Schabbach, Adolf Brück
15.30 h	Horath	Jahreshauptversammlung der Frauengemeinschaft (im alten Pfarrhaus)
16.30 h	Monzelfeld	Andacht an der Josefskapelle

Kollekte für die Erhaltung u. Unterhaltung der Kirchen

Gottesdienste und Termine

Montag **17.03.** **Hl. Gertrud, Hl. Patrick**

17.45 h Haag Hauskommunion

18.30 h **Haag** **Eucharistiefeier** (im Jugendheim)
Im Gedenken an Pfr. Johannes Pöck,
Pfr. Josef Pöck, Maria Thömmes,
Familie Karin Krispens

Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria

Dienstag **18.03.** **der 2. Fastenwoche**

18.30 h **Merscheid** **Eucharistiefeier** am Vorabend
zu Ehren des Hl. Josef
Im Gedenken an Josef Hoff,
Pfr. Anton Kasper, Pfr. Johann B. Schon



Donnerstag **20.03.** **der 2. Fastenwoche**

06.00 h Longkamp Frühschicht, anschl. Frühstück

... zur rechten Zeit! Gedanken zum heiligen Josef. 19. März

Eine bedauerliche Situation: da zeigt sich uns eine große Chance und wir haben entweder nicht gehandelt, vielleicht zu viel überlegt, zu viel geredet, oder wir haben zu früh oder zu spät reagiert, jedenfalls nicht zur rechten Zeit. Wir haben die Gelegenheit nicht „beim Schopfe“ gefasst. Diese Redensart geht auf den griechischen Gott „Kairos“, Gott des rechten Zeitpunktes zurück, der in der bildlichen Darstellung eine mächtige Haarlocke über seiner Stirn trägt und am Hinterkopf eine Glatze aufweist. Im übertragenen Sinn bedeutet diese Darstellung, dass man diesen Gott „Kairos“, die günstige Gelegenheit, den rechten Zeitpunkt, sofort und direkt an seinem vorderen Haar-„schopf“ ergreifen und festhalten sollte. Verpasst man diese Gelegenheit, so lässt er sich nicht mehr einfangen und lässt uns nur noch an seiner Glatze abrutschen. Eine Chance wäre vertan.

• **Entschlossen handeln zur rechten Zeit**

Der Mann, dessen Namenstag wir heute feiern, der heilige Josef, der gesetzliche Vater Jesu, könnte uns bei diesem Thema sehr hilfreich sein. Es ist ja schon seltsam, in der Bibel lesen wir kein einziges Wort, das Josef direkt gesprochen hat. Es wird nur berichtet, dass er gehandelt hat, und zwar sofort, immer im richtigen Augenblick, entschlossen. Josef nimmt seine Verlobte Maria, die nicht von ihm schwanger war, zu sich, bewahrt sie somit vor Schande und einer möglichen Steinigung, er rettet seinen Sohn vor dem Kindermörder Herodes, flieht nach Ägypten und kehrt wiederum rechtzeitig zurück nach Nazareth. Nachdem er jedesmal in einem Traum die Botschaft erfährt, heißt es: „Als Josef erwachte, tat er, was der Engel des Herrn ihm befohlen hatte, und nahm seine Frau zu sich.“ Matth 1,24, nach der göttlichen Weisung, mit dem Kind und seiner Mutter nach Ägypten zu fliehen, heißt es: „Da stand Josef in der Nacht auf und floh mit dem Kind und dessen Mutter nach Ägypten.“ Matth 2, 14, als die Gefahr vorüber war, wird berichtet: „Da stand er auf und zog mit dem Kind und dessen Mutter in das Land Israel.“ Matth 2, 21. Josef, ein Mann, der handelt, kurz entschlossen und gerecht. Er gehört zu den Menschen, die nicht viel Lärm machen, die sich nicht gerne auf öffentlichen Plätzen zeigen; sie wirken im Hintergrund. Es sind Menschen, die aufmerksam nach „Innen“ hören, auf ihren „Traum“ achten und dann handeln. Seine gesamte Lebensbeschreibung und das „Eigentliche“ seiner Heiligkeit sind in dem Wort enthalten: "Er tat es."

• Handeln ist gefragt.

Wir haben heute in der Kirche eine Vielzahl von „Pfarreiengemeinschaften“, „Seelsorgeeinheiten“, sind damit konfrontiert mit einer Unzahl an Terminen, Gremien, Besprechungen, Sitzungen, Ausschüssen, Erhebungsbögen und Sitzungsprotokollen usw. Dabei kann durchaus das notwendige Handeln zu kurz kommen, vertagt, verwaltet oder einfach vergessen werden. Genau hier hat der heilige Josef seinen Platz, ein Mensch, der zur rechten Zeit handelt, mitten im Alltag, handfest, verlässlich und

Gottesdienste und Termine

führungsstark. Natürlich soll hier nicht zu einem blinden „Aktionismus“, zu einem unüberlegten Handeln aufgerufen werden, natürlich muss die konkrete und praktische Arbeit in der Seelsorge auch getragen werden von einer gewissenhaften Reflexion, von Geduld, Vorsicht und Reife. Natürlich soll unser Tun auch die notwendige Zeit haben, sich in Ruhe zu entwickeln. Aber wird hier mittlerweile eine notwendige Balance zwischen Entwicklung und Ausführung nicht deutlich überschritten in Richtung „Verzögerung“ oder „Verschleppung“? Ein chinesisches Weisheitsbuch mahnt denn auch: „Halte ein, wenn es Zeit ist, innezuhalten! Handle, wenn es Zeit ist zu handeln!“ Der deutsche Lyriker und Dramatiker Emanuel Geibel mahnt uns, die Notwendigkeit des „Hin-und Her-Überlegens“ nicht zu übertreiben, wenn er sagt: „Die Zeit zum Handeln jedesmal zu verpassen nennt ihr: die Dinge sich entwickeln zu lassen. Was hat sich denn entwickelt, sagt mir an, das man zur rechten Stunde nicht getan?“ Viele, ja zu viele Themen in unserer heutigen Kirche scheinen von diesem übertriebenen „Abwarten“ gebremst, mit der Zeit „zerredet“ und auf die lange Bank geschoben zu werden.

Allzu oft fehlt der Entschluss zur Tat, er mündete nur in eine Träumerei über das, was wir vielleicht einmal eventuell tun könnten. Der heilige Josef möge uns hier gut beraten. Die große Theresia von Avila sagt einmal über diesen heiligen Josef: „Ich erinnere mich nicht, ihn bis jetzt um irgend etwas gebeten zu haben, was er mir nicht gewährt hätte.“ So dürfen wir heute alle beglückwünschen, die den Namen „Josef“, „Josefa“ oder „Josefine“ tragen. Vielleicht wird es am heutigen Tag ja auch die eine oder andere Gelegenheit geben, bei der nicht nur „großes Reden“ gefragt ist, sondern „schlicht und einfach handeln“. Und das „zur rechten Zeit“.



© Stanislaus Klemm, Dipl. Psych./Theol.

3. Fastensonntag

Samstag

22.03.

17.00 h

Horath

Eucharistiefeier am Vorabend (Pfr. M. Biegel)

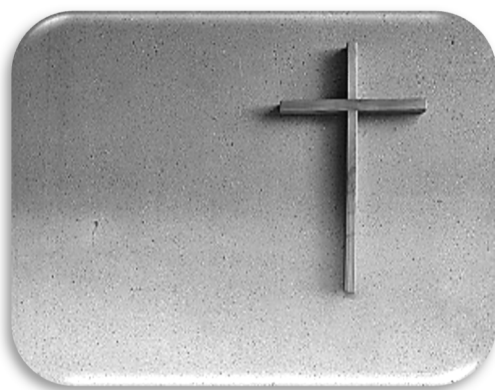
Im Gedenken an
LV Angehörige der Familie Sauer – Tresch,
Eheleute Agnes und Gerhard Steffes,
LV Angehörige der Familie Schemer – Jörg,
LV Angehörige der Familie Diedrich

18.30 h

Haag

Eucharistiefeier am Vorabend (Pfr. M. Biegel)

Im Gedenken an Sebastian Schemer (2. STA),
Thekla Knob (4. JG),
Eheleute Erich Münster (7. JG) und
Monika Münster (2. JG)
sowie Tochter Martina Gorges, geb. Münster,
Ewald Martini (13. JG) und LV Angehörige,
Josef und Josefa Knob,
LV Angehörige der Familie Bernard – Eck,
Gertrud Reichert und LV Angehörige,
Maria Konrad und Ewald Reichert,
Hedwig Porten – Foit, Familien Porten und Foit,
Weimar, Fehlbier, Heike Dietz und Weyand



Sonntag

23.03.

09.30 h

Merscheid

Eucharistiefeier

Im Gedenken an Aloisia Bechtel 10. JG)
und Nikolaus Bechtel sowie LV Angehörige

11.00 h

Monzelfeld

Eucharistiefeier

Im Gedenken an Hubert und Elli Roth,
sowie Sohn Berthold,
Hermann Andres und Elfriede Andres,
Matthias und Maria Schuh
Eduard und Johanna Kropp, sowie
im Gebetsanliegen zur seligen Schwester Blandine
für LV Angehörige der Familien Schuler – Willems

Kollekte für die Erhaltung u. Unterhaltung der Kirchen

Gottesdienste und Termine

Montag 24.03. der 3. Fastenwoche

Verkündigung des Herrn, Hochfest

- 17.45 h Rapperath Hauskommunion
- 18.30 h Rapperath Eucharistiefeier am Vorabend**
Im Gedenken an Albert und Paula Römes
- 18.30 h Haag Marienandacht** zum Hochfest
„Verkündigung des Herrn“ (im Jugendheim)

Dienstag 25.03.

- 16.00 h Monzelfeld Marienlob** (an der Kapelle auf der Windschnur)
- 17.15 h Horath Hauskommunion
- 18.30 h Horath festliche Eucharistiefeier** (im alten Pfarrhaus)
Im Gedenken an Willi und Stefan Keitgen,
Pfr. Otto Berberich, Pfr. Rudi Theobalds

Mittwoch 26.03. der 3. Fastenwoche

- 10.30 h Longkamp Schulgottesdienst** (in der Grundschule)
- 19.00 h Monzelfeld Spätschicht bei einer Tasse Tee (im Pfarrheim)
- 19.30 h Gonzerath Kirchengemeinderatssitzung (im Pfarrheim)

Donnerstag 27.03. der 3. Fastenwoche

- 06.00 h Longkamp Frühschicht, anschl. Frühstück
- 09.00 h Haag Schulgottesdienst** (in der Grundschule)
- 17.00 h Monzelfeld Kinderkreuzweg**
- 18.30 h Monzelfeld Kreuzweg und Eucharistiefeier** (im Pfarrheim)
Im Gedenken an Heinrich, Josef, Hubert
und Franz Hügelmeier, Pfr. Fritz Schmitt,
Pfr. Wolfgang Herrmann

Freitag

28.03.

der 3. Fastenwoche

10.10 h

Monzelfeld

Schulgottesdienst (in der Grundschule)

18.30 h

Elzerath

Kreuzweg und **Eucharistiefeier**

Im Gedenken an Werner Steffen,
Angelika Sorhage und Heinrich Wessel,
Rudolf Mörschbächer
und LV der Familie Adams – Mörschbächer,
David Adamczyk und LV Angehörige der Familien
Adamczyk – Rossa – Nowak

37. Ökumenischer Hungermarsch

Sonntag, 30. März 2025

„WASSER IST LEBEN“

**Ökumenischer Gottesdienst um 9.30 Uhr
in der Pfarrkirche St. Kunibert in Haag**

„Kunibert-Runde“ in Haag

Teepause an der Grillhütte

**Statio in der Kirche
anschl. Suppe in der Haager Halle**

**Wir wandern für
einen Brunnen in Nebere/ Mali**

Weitere INFOS: www.mali-hilfe.de

Wir wandern bei jedem Wetter!

www.mali-hilfe.de

SPENDENKONTO:
Sparkasse Mittelmosel EMH IBAN DE14 5875 1230 0010 0307 40
VVR-Bank Morbach IBAN DE86 5606 1472 0002 8420 09

4. Fastensonntag „Laetare“

Samstag

29.03.

17.00 h

Horath

Eucharistiefeier am Vorabend

Im Gedenken an Eheleute Katharina und Johann Bastian

18.30 h

Longkamp

Eucharistiefeier am Vorabend

Im Gedenken an Dieter Conrad (2. JG) und LV Angehörige der Familie Conrad – Weber Lars Conrad, Annemie Eck und Alfred Eck

Winterzeit

Sommerzeit ↑

Sonntag

30.03.



Mali-Hilfe e.V.

„Eine Hilfe, die ankommt!“

09.30 h

Haag

ökumenischer Gottesdienst

zur Eröffnung des 37. Hungermarsches der Mali-Hilfe

anschl.

Hungermarsch auf der „Kunibert Runde“ mit Teepause an der Grillhütte

11.00 h

Rapperath

Eucharistiefeier

Im Gedenken an Leni und Willi Ludwig, Werner Scheid und Martha Müller

15.00 h

**Morbach
St. Anna**

**Eucharistiefeier mit Einführung
des neuen Pfarrers Michael Meiser**

Kollekte für die Erhaltung u. Unterhaltung der Kirchen

Gottesdienste und Termine

Montag	31.03.	der 4. Fastenwoche
11.00 h	Monzelfeld	Redaktionsschluss für den Osterpfarrbrief
17.00 h	Haag	Kinderkreuzweg (im Jugendheim)
18.30 h	Haag	Eucharistiefeier (im Jugendheim) Im Gedenken an LV des Pfarrbezirk Haag
19.30 h	Haag	2. Elternabend im Rahmen der Erstkommunion (im Jugendheim)
19.30 h	Longkamp	Bibelgespräch (in der Sakristei)
Dienstag	01.04.	der 4. Fastenwoche
17.00 h	Gonzerath	Kreuzweg
18.30 h	Merscheid	Kreuzweg und Eucharistiefeier Im Gedenken an LV des Pfarrbezirks Merscheid
19.30 h	Monzelfeld	2. Elternabend im Rahmen der Erstkommunion (im Pfarrheim)
Mittwoch	02.04.	der 04. Fastenwoche
19.00 h	Monzelfeld	Spätschicht bei einer Tasse Tee (im Pfarrheim)
Donnerstag	03.04.	der 4. Fastenwoche
06.00 h	Longkamp	Frühschicht, anschl. Frühstück
10.00 h	Longkamp	Hauskommunion
18.30 h	Longkamp	Kreuzweg und Eucharistiefeier Im Gedenken an LV des Pfarrbezirk Longkamp
Freitag	04.04.	der 4. Fastenwoche
17.45 h	Kommen	Hauskommunion
18.30 h	Kommen	Kreuzweg und Eucharistiefeier Im Gedenken an Maria und Werner Marx

Samstag

05.04.

09.00 h

Monzelfeld

2. Synodalversammlung des Pastoralen Raumes
(in der Bürgerhalle Monzelfeld)

Gemeinsam vorangehen

Zweite Synodalversammlung im Pastoralen Raum



Samstag, 5. April 2025

9.00 bis 16.00 Uhr
Bürgerhalle Monzelfeld



Information
und Anmeldung

Da sein. | Pastoraler Raum
Bernkastel-Kues

ANSELM GRÜN

Alles in allem

Was letztlich zählt im Leben

Über Glück,
Sehnsucht und
die Kraft der
Spiritualität



HERDER

MISEREOR Fastenaktion 2025 „Auf die Würde. Fertig. Los!“



„Auf die Würde. Fertig. Los!“, lautet das Leitwort der kommenden Fastenaktion von Misereor. Das katholische Hilfswerk für Entwicklungszusammenarbeit lädt unter diesem Motto dazu ein, sich gemeinsam mit Misereor-Projektpartnerinnen und -partnern für die Wahrung der Menschenwürde und ein erträglicheres Leben von ausgegrenzten und benachteiligten Menschen im Umfeld von Teeplantagen in Sri Lanka einzusetzen. Die Fastenaktion, bei der zwischen Aschermittwoch und Ostern um Spenden für die Arbeit von Misereor gebeten wird, dient auch der Selbstreflexion:

Was trägt mich? Wie kann ich die Fastenzeit zur persönlichen Umkehr und zum Engagement nutzen? Was können wir teilen?

Mit der Fastenaktion 2025 richtet Misereor den Blick auf die schwierige Situation von Hochlandtamilinnen und -tamilen in Sri Lanka. Diese bilden eine ethnische Gruppe, die aus den Nachfahren jener Arbeiterinnen und Arbeiter besteht, die im 19. und 20. Jahrhundert im Zuge der britischen Kolonialherrschaft aus Indien nach Sri Lanka geholt wurden, um zunächst Kaffee und später Tee zu ernten.

Viele leben in kleinen, beengten Wohnungen auf den Plantagen. Die Bezahlung als Teeplücker und -plückerinnen ist schlecht, die Arbeitsbedingungen sind hart, und es fehlen Möglichkeiten, ein eigenes, selbstbestimmtes Leben zu führen. Außerdem mangelt es an politischer Teilhabe, der Zugang zu staatlichen Sozialleistungen ist stark erschwert, sauberes Trinkwasser, Gesundheitsversorgung und sanitäre Einrichtungen fehlen vielerorts. Caritas Sri Lanka SEDEC informieren Hochlandtamilinnen und -tamilen über ihre Rechte und ermutigen sie, deren Wahrung einzufordern. Ferner soll das von Misereor geförderte Projekt Menschen darin bestärken, sich ein weiteres Einkommen aufzubauen. Es unterstützt Kinder und Jugendliche auf ihrem Weg in eine selbstbestimmte Zukunft.

Bankverbindung:

Stichwort: „Misereorspende 2025“

**Kath. Kirchengemeinde Am Haardtkopf St. Christophorus
DE51 3706 0193 3002 2010 02 / GENODED1PAX**

5. Fastensonntag Misereorsonntag: „Auf die Würde. Fertig. Los!“

Die Gottesdienste am Vorabend entfallen,
weil Pastor Markus Weilhammer zur Profanisierung
seiner Heimatkirche St. Pius in Bad Neuenahr -Ahrweiler ist.

Sonntag

06.04.

09.30 h

Gonzerath

Eucharistiefeier

Im Gedenken an
Elli Martini, geb. Eiserloh (2. STA),
Johanna Schneider (1. JG), Luzia Klingel (JG),
Günter Schleder (16. JG) und Gunhild Schleder,
Robert und Maria Schimper (6. JG),
Veronika Schell
Norbert Philipps, Alfons Bohr und Tochter Petra

11.00 h

Rapperath

Eucharistiefeier

Im Gebetsanliegen als Dankamt zum 90ten
Geburtstages von Werner Klein
Im Gedenke an LV Familie Ross – Klein – Bernard,
Edeltraud und Franziska Müller,
Hilde Merschbächer

16.00 h

Gonzerath

Taufe des Kindes Emil Schleder

20.30 h

Longkamp

Gottesdienst zur Mondscheinzeit:

„Was nun, Bischof Stephan?“

Eucharistiefeier

mit Bischof Dr. Stefan Ackermann

**mitgestaltet von den Kirchenchören
Monzelfeld und Longkamp**

anschl.

Zeit der Begegnung und Gespräche

**Kollekte für das
bischöfliche Hilfswerk Misereor**

Gottesdienste und Termine

Montag	07.04.	der 5. Fastenwoche
16.00 h	Monzelfeld	Versöhnungsfeier der Kommunionkinder aus Kommen, Longkamp und Monzelfeld (im Pfarrheim Monzelfeld)
18.30 h	Haag	Kreuzweg (im Jugendheim)
18.30 h	Rapperath	Kreuzweg und Eucharistiefeier Im Gedenken an Pfr. Hans Joachim Rupp, im Gebetsanliegen zur Schwester Blandine für Familie Scheid
Dienstag	08.04.	der 5. Fastenwoche
18.30 h	Horath	Kreuzweg und Eucharistiefeier Im Gedenken an Pfr. Dieter Koster
Mittwoch	09.04.	der 5. Fastenwoche
16.00 h	Haag	Versöhnungsfeier der Kommunionkinder aus Haag, Heinzerath und Merscheid (im Jugendheim Haag)
19.00 h	Monzelfeld	Spätschicht bei einer Tasse Tee (im Pfarrheim)
		
Donnerstag	10.04.	der 5. Fastenwoche
06.00 h	Longkamp	Frühschicht, anschl. Frühstück
16.00 h	Gonzerath	Versöhnungsfeier der Kommunionkinder aus Gonzerath und Rapperath (Pfarrheim Gonzerath)
18.30 h	Longkamp	Eucharistiefeier Im Gedenken an Pfr. Kurt Frech

Gottesdienste und Termine

Freitag **11.04.** **der 5. Fastenwoche**

10.00 h Monzelfeld Hauskommunion

17.45 h Heinzerath Hauskommunion

18.30 h **Heinzerath** **Kreuzweg und Eucharistiefeier**
Im Gedenken an Siegfried Pink (1. JG),
Alice Schabbach (JG),
Marianne Paulus, geb. Gorges und LV Angehörige,



KARWOCHE

Palmsonntag

Samstag **12.04.**

17.00 h **Horath** **Eucharistiefeier am Vorabend** mit Palmweihe
Im Gedenken an

18.30 h **Haag** **Eucharistiefeier am Vorabend** mit Palmweihe
Im Gedenken an Rudi Knob (5. JG),
Anna Martini (16. JG)
und Josef Martini,
Eheleute Helga und Hermann Merten,
LV Angehörige der Familie Schmitt – Berg
sowie im Gebetsanliegen für die armen Seelen
(B.R.)

19.15 h **Haag** **Beichtgelegenheit**

Gottesdienste und Termine

Sonntag 13.04.

- 09.30 h Merscheid Eucharistiefeier** mit Palmweihe
Im Gedenken an Egon Flesch und LV Angehörige,
Erwin Licht und Judith Wiedermann,
sowie Therese, Adolf und Bärbel Bernard
- 11.00 h Monzelfeld Eucharistiefeier** mit Palmweihe
▶ mitgestaltet von den Kirchenchören
Im Gedenken an Heribert Staudt
und LV Angehörige der Familie Staudt – Zeimentz,
Hubert und Rita Bach geb. Zimmer,
Ferdinand und Anna Zimmer, geb. Bohn,
Peter und Maria Bach, geb. Oster

**Kollekte für pastorale und soziale Dienste im Hl. Land
und die Grabeskirche in Jerusalem,
sowie für die Erhaltung und Unterhaltung der Kirchen**

- 17.00 h Rapperath Beichtgelegenheit (evtl. fremder Beichtvater)
- 18.00 h Rapperath Eucharistiefeier** mit Palmweihe
Predigt: N.N.
Im Gedenken an die Gönner und Wohltäter des
„Großen Herrgott“,
sowie Georg Gellenberg,
Gerhard und Mathilde Moseler sowie Eltern,
Günter Steinbach und LV Angehörige

Kollekte für die Erhaltung des „Großen Herrgott“

- anschl. Rapperath Schweigebußgang** der Männer
zum „Großen Herrgott“ und Abschlussgebet



Ewiges Licht: „Ihr Anliegen, unser Gebet.“

Woche	Ort	Ewiges Licht für:
10.03. bis 16.03.2025		
	Elzerath	Werner Steffen
	Gonzerath	Johanna Schneider und LV
	Haag	für den Frieden in der Welt
	Heinzerath	für die Verstorbenen
	Horath	LV Familie Resch – Rentmeister
	Longkamp	Lars Conrad
	Monzelfeld	Familie Albert Schommer
	Merscheid	Manfred Schönborn
	Rapperath	LV Familie H. Schmid
17.03. bis 23.03.2025		
	Elzerath	Pia Bauer
	Gonzerath	für den Frieden in der Welt
	Haag	Pfr. Josef Pöck,
	Heinzerath	Pater Paul Valerius Schmitt
	Horath	Irmgard Sauer
	Longkamp	Christoph Reinhard
	Monzelfeld	LV Familie Loch – Hettgen
	Merscheid	Egon Flesch
	Rapperath	für eine Kranke
24.03. bis 30.03.2025		
	Elzerath	Anemone Thomè
	Gonzerath	LV der Familie Alfons Bohr
	Haag	Petra Reichert
	Heinzerath	Familie Schabbach – Bauer
	Horath	Johann Lorscheter
	Longkamp	Anni und Rolf Bauer
	Monzelfeld	LV Familie Schmitt – Frenzer
	Merscheid	Familie Marx – Steinmetz
	Rapperath	Agnes Moseler



Ewiges Licht: „Ihr Anliegen, unser Gebet.“

Woche	Ort	Ewiges Licht für:
31.03. bis 06.04.2025		
	Elzerath	David und Norbert Adamczyk und LV der Familie
	Gonzerath	LV Familie Philipps – Eiserloh
	Haag	Sebastian Schemer
	Heinzerath	für den Frieden in der Welt
	Horath	H. u. T. Merschbächer
	Longkamp	für die Jugend
	Monzelfeld	LV Familie Peter und Adelheid Klassen geb. Klein
	Merscheid	Heinz und Waltraud Roth
	Rapperath	Familie Marx – Leyendecker
07.04. bis 13.04.2025		
	Elzerath	LV der Familie Mörschbächer - Adams
	Gonzerath	LV Familie Schneider – Schmitt
	Haag	Peter Folz
	Heinzerath	Siegfried Pink
	Horath	LV Familie Adams – Grewer
	Longkamp	Hoffnung auf Frieden
	Monzelfeld	Hedwig Lausberg und LV
	Merscheid	Monika Adams
	Rapperath	Verstorbene der Familie Gnad (M)

Im Gebet verbunden



Regelmäßige Termine in den Pfarrbezirken

Tag	Ort	Uhrzeit	Veranstaltung	Raum
Montag	Long-kamp	19.30 h	Bibelkreis (letzter Montag im Monat)	Werktagkapelle
Dienstag	Long-kamp	14.30 h	Longkamper Treff (erster Dienstag im Monat)	Gemeindehalle
	Horath	14.30 h	Seniorentreff (1. Dienstag im Monat)	Altes Pfarrhaus
	Mer-scheid	19.00 h	Probe Singkreis	Sakristei
Mittwoch	Long-kamp	20.00 h	Kirchenchorprobe	Gemeindehalle
Donnerstag	Monzel-feld	20.00 h	Kirchenchorprobe	Pfarrheim
	Kommen	14.30 h	Begegnungsnach-mittag (dritter Donners-tag im Monat)	Gemeindehaus
Freitag	Long-kamp	17.00 h	Tanzkreis	Proberaum der Gemeindehalle
	Haag	17.00 h	Öffnung der Pfarrbücherei	Jugendheim
		19.30 h	Kirchenchorprobe	

Bankverbindungen der Kirchengemeinde

Bankverbindungen der Kirchengemeinde!

KONTOINHABER:

Kath. Kirchengemeinde Am Haardtkopf St. Christophorus

BANK:	PAX Bank
IBAN:	DE51 3706 0193 3002 2010 02
BIC:	GENODED1PAX
BANK:	Sparkasse Mittelmosel
IBAN:	DE76 5875 1230 0000 0639 41
BIC:	MALADE51BKS
BANK:	VR-Bank Hunsrück-Mosel
IBAN:	DE71 5706 9806 0000 5253 76

Spendenquittungen

Information zum Thema Spendenbescheinigungen: vergangenen Dezember wurden die Katholischen Kirchengemeinden seitens des Bistums darauf hingewiesen, dass ab 01. Januar 2025 von den Rendanturen (im Auftrag der katholischen Kirchengemeinden) nur noch formelle Spendenquittungen ausgestellt werden, die den Betrag von 300,- Euro übersteigen (gem. § 50 Abs. 4 S. 1 Nr. 2 EStDV). Für die Spender mit Beträgen unterhalb 300,- Euro ändert sich, dass die einfachen Zahlungsbelege oder Zahlungsnachweise (Kontoauszug oder Quittung) ausreichen, um die Spende steuerlich geltend zu machen.

Kollektenergebnisse 2024

Dank geht an die vielen Spender, welche die Kollekten 2024 großzügig unterstützt haben. So konnten folgende Ergebnisse an die Hilfswerke weitergeleitet werden:

- Adveniat 3.942,80 €
- Bolivienhilfe 127,95 €
- Misereor 522,86 €
- Missio 263,21 €
- Renovabis 698,95 €

Sternsingeraktion 2025

- Filiale Elzerath: 124,20 €
- Pfarrbezirk Gonzerath: 729,57 €
- Pfarrbezirk Horath: 758,54 €
- Pfarrbezirk Haag: 843,62 €
- Pfarrbezirk Longkamp: 1.504,26 €
- Filiale Kommen: 273,50 €
- Pfarrbezirk Merscheid: 560,97 €
- Filiale Heinzerath: 526,69 €
- Pfarrbezirk Monzelfeld: 484,00 €
- Pfarrbezirk Rapperath: 740,50 €



HERZLICHEN DANK an alle Kinder und Jugendlichen, die ihre Freizeit geopfert und tatkräftig Spenden gesammelt haben, mit denen viele Projekte unterstützt werden können. Auch **DANKE** an die Erwachsenen, die die Sternsingeraktion organisiert und die Kinder begleitet haben. **VIELEN DANK** auch an alle Spender!!!

Gottesdienst zur Mondscheinzeit: sonntags um 20.30 h / St. Andreas in Longkamp



• Am **1. Fastensonntag, dem 09.03.**, steht dieser Gottesdienst zur Mondscheinzeit ganz im Zeichen des Friedens. Mitgestaltet durch Musik für Orgel und Violine wird die Eucharistiefeier als Friedensgebet gestaltet.

• Am **Sonntag, dem 06. April**, heißt es im Gottesdienst zur Mondscheinzeit: „Was nun, Bischof Stephan?“. Bischof Dr. Stephan Ackermann feiert diesen Gottesdienst mit der Gemeinde und stellt sich einigen Fragen zur Situation als Bischof in dieser Kirche von heute. Die Kir-

chenchöre von Longkamp und Monzelfeld gestalten diesen Gottesdienst musikalisch mit.

Frauengemeinschaft Monzelfeld: „Frühlingsbrunch“

Ganz herzlich lädt die Frauengemeinschaft Monzelfeld zu einem „Frühlingsbrunch“ ein: **Sonntag, 16. März, ab 10.00 h, in den Proberaum ein.** Der Kostenbeitrag liegt bei 12 € Euro. Es wird um Anmeldung beim Leitungsteam und den Helferinnen gebeten. Wer eine Fahrgelegenheit braucht, kann sich dort auch melden.



37. Hungermarsch „WASSER IST LEBEN“

**Dieser 37. Hungermarsch findet
am Sonntag, 30. März 2025, in Haag statt.**

Bereits seit 1988 finden regelmäßig die Hungermärsche statt, um dann mit den Spenden Projekte in Mali zu realisieren. Es wird ein notwendige Trinkwasserbrunnen in einem malischen Dorf gebaut und dazu braucht es Hilfe!

Das Dorf Nebere liegt im Kreis Kobiri und hat etwas mehr als 2000 Einwohner. Das Dorf hat zwar Diameterbrunnen, die aber kein Trinkwasser liefern. Die Brunnen sind lediglich für Brauchwasser, aber in einem sehr schlechten Zustand. Es wird um Hilfe und Unterstützung gebeten, denn die Menschen brauchen sauberes Trinkwasser.

Hier der Ablauf: Der Hungermarsch beginnt um 9.30 h in St. Kunibert in Haag mit einem ökumenischen Gottesdienst. Anschließend wandern wir auf der „Kunibert-Runde“ einen leichten Weg bis zur Grillhütte (ca. 3,5 km), wo eine Teepause mit Unterstützung von Alois Martini stattfindet und die Spenden eingesammelt werden.

Da auch immer gerne ältere Menschen oder Familien mit kleinen Kindern (ggf. auch mit Kinderwagen) den Hungermarsch begleiten wollen, gibt es in diesem Jahr zusätzlich auch eine „leichtere“ Wegvariante an

Nach der Pause gibt es deshalb zwei Möglichkeiten zum Weiterwandern:

- Die Kunibert-Runde weitergehen ins Tal und dann den etwas anstrengenderen Weg hoch nach Haag (insgesamt 8.5 km).
- ODER den leichteren Weg von der Grillhütte zurück zur Turnhalle. Das ergibt eine Strecke von insgesamt 7 km.

Nach der Wanderung gibt es in der Turnhalle eine leckere Gemüsesuppe, die vom Kirchenchor Haag zubereitet wird.

**ALSO,
herzliche Einladung an alle!**

Die Infos sind ebenfalls auf www.mali-hilfe.de

Fastenzeit und Ostern in unseren Kindergärten

Zusätzlich zu dem Angebot der Kindergärten selbst wird Gemeindereferentin Frau Berresheim die Kitas besuchen. In Longkamp und Monzelfeld wird es jeweils einen kindgerechten Gottesdienst zum Aschermittwoch geben. In der Woche vor Palmsonntag gibt es in allen Kindergärten in unserem Pfarrgebiet für die älteren Kinder die Möglichkeit, die Ostergeschichte in Wort, Lied und sehr anschaulich zu erleben.

Früh- und Spätschichten in der Fastenzeit

... in den „geprägten Zeiten“ (Advent und österliche Bußzeit) ist es schon Tradition, dass in Longkamp **donnerstags um 6.00 h zur Frühschicht** mit anschl. Frühstück eingeladen wird. In Monzelfeld gilt die Einladung **mittwochs** (ab dem 26. März) **um 19.00 h zu den Spätschichten** bei einer Tasse Tee.

Gemeinsam vorangehen - 2. Synodalversammlung des Pastoralen Raumes“

Herzliche Einladung an alle, die kirchliches Leben vor Ort und auf Ebene des Pastoralen Raumes mitgestalten oder sich informieren wollen! Die erste Synodalversammlung im letzten Jahr war ein guter Start. Daran gilt es nun anzuknüpfen am **Samstag, den 5. April 2025**, Bürgerhalle Monzelfeld, 9.00 h – 16.00 h treffen Sie viele Engagierte aus unterschiedlichen Bereichen. Lassen Sie sich durch inhaltliche Beiträge anregen und gestalten Sie die Zukunft des Pastoralen Raumes mit! Am Vormittag können Sie aus unterschiedlichen Workshops wählen, um über wichtige Themen ins Gespräch zu kommen: „Der Einsamkeit begegnen – Beziehungen aufbauen“ mit dem ehemaligen Leiter der Telefonseelsorge in Trier Bernd Steinmetz; „Kirchenentwicklung auf dem Lande“ mit der evangelischen Pfarrerin Anke Wiedekind; „Warum mache ich das? Mein Antrieb für ehrenamtliches Engagement.“ mit Engagemententwicklerin Annette Bollig; „Christliche Verantwortung als gesellschaftliche Aufgabe gestalten“ mit Gemeindeassistentin Pia Stahl. Am Nachmittag können Sie sich über aktuelle Projektgruppen und Themen im Pastoralen Raum informieren und mitmachen. Außerdem können neue Gesprächsgruppen entstehen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Ein interessantes und abwechslungsreiches Rahmenprogramm erwartet Sie. Um Anmeldung auf unserer Homepage mit einem Anmeldeformular zum Auswählen der Workshops wird gebeten: pr-bernkastelkues@bistum-trier.de Auf unserer Homepage finden Sie auch weitere Informationen zu Projekten und Prozessen im Pastoralen Raum. Oder per Mail: bernkastelkues@bistum-trier.de oder 06531/50038-0

Der Rat des Pastoralen Raumes Bernkastel-Kues
in Zusammenarbeit mit der Hauptamtlichenkonferenz

Großer Herrgott von Rapperath



Unweit von zwei Felsen, den Rapperather Wacken, finden sich zwei kleine Kapellen. Wie zwei Schwestern stehen sie schlicht jenseits der Straße, umflossen vom Dhronbach, inmitten einer Gruppe mächtiger Bäume.

Die linke Andachtsstätte beherbergt den "Großen Hergott von Rapperath", eine überlebensgroße, rustikale Gestalt des Gekreuzigten. Auf dem Querbalken über dem Kapelleneingang steht die Jahreszahl 1735. Das Kruzifix dürfte aber älter sein. Nach der Überlieferung wurde der "Große Herrgott" von einem Unbekannten jenseits des Hochwaldes geschaffen und soll bis zur Reformation in der Dorfkirche von Wirschweiler gestanden haben. Nach Einführung des evangelischen Glaubens (1557) hat man das Kreuz aus der Kirche entfernt. Ein Bauer aus Rapperath soll es vor der Kirche gefunden haben, auf sein Fuhrwerk geladen und nach Rapperath gebracht haben, wo es dann später in der Kapelle Aufnahme fand.



Bußgang der Männer zum „Großen Herrgott“

Am **Palmsonntag**, dem **13.04.2025** sind alle Männer herzlich zum **Schweige – Bußgang** an den „**Großen Herrgott**“, einer Kapelle am Ortsrand der Gemeinde **Rapperath**, eingeladen.

- ❖ Ab **17.00 h** ist Gelegenheit zur Beichte
- ❖ Um **18.00 h** beginnt die **Feier der Eucharistie** mit Palmweihe in der Pfarrkirche, zu der alle Gemeindemitglieder sehr herzlich willkommen sind. Leider konnte bisher kein Prediger / keine Predigerin gewonnen werden
- ❖ Im Anschluss beginnt der **traditionelle Schweigebußgang** der Männer zu der Kapelle „Großer Herrgott“. Zum Abschluss ist dort eine Meditation zum Kreuz.

Ein herzliches **DANKESCHÖN** an alle freiwilligen Helfer, die sich für den Erhalt des „Großen Herrgott“ einsetzen. Es ist schön, dass es diesen besonderen Ort gibt, der die Menschen zum Moment des Rastens vom Alltag und zum Beten einlädt. Für weitere Spenden zur Erhaltung und die anstehende Renovierung des „Großen Herrgottes“ und der kleinen angrenzenden Marienkapelle schon jetzt auch ein Wort des Dankes!

Bankverbindung mit Stichwort: „Restaurierung Großer Herrgott!“
Kath. Kirchengemeinde Am Haardtkopf St. Christophorus
DE51 3706 0193 3002 2010 02 / GENODED1PAX

Agape nach den Osternächten?!?

Es gehört zu den schönen Augenblicken für Christen, wenn die Feier der Osternacht bei Begegnung, Brot und Wein nachklingen kann. In den Dörfern, in denen die Osternacht gefeiert wird, könnte es im Anschluss eine Agape geben. Wer Interesse an der Vor- und Nachbereitung hat, kann sich gerne bei Pfr. Weilhammer melden.

Erstkommunionstermine 2025

Am **Samstag**, dem **26.04.2025**, sind alle Kommunionkinder, Paten*innen, Eltern und die Gemeinde herzlich zu einem **Lobpreisgottesdienst** in die **Kirche St. Georg** nach **Morbach – Merscheid** eingeladen. Der Gottesdienst findet um **17.00 h** statt und dient der Vorbereitung auf die Erstkommunionfeier.

Die Erstkommunionfeiern 2025 finden an folgenden Terminen statt:

- | | | |
|------------------------------|----------------|-------------------------|
| • Sonntag, 04.05.2025 | 09.30 h | Kirche Gonzerath |
| • Sonntag, 04.05.2025 | 11.00 h | Kirche Haag |
| • Sonntag, 11.05.2025 | 11.00 h | Kirche Longkamp |

FeWoLo Longkamp

Endlich wieder FeWoLo!

Die FeWoLo ist eine Ferienfreizeit vor Ort für Kinder vom 1. bis zum 5. Schuljahr. Die FeWoLo findet dieses Jahr endlich wieder statt, und zwar in der dritten Ferienwoche (**21. Juli bis 25. Juli 2025**) in Longkamp. Begonnen wird um 9:00 h und Ende ist um 17.00 h (Donnerstag geht es bis 19.30 h). Am Freitag zwischen 16.00 h und 17.00 h ist der Abschluss mit Ausstellung und Vorführungen. Dazu sind die Familien der Kinder und Interessierte herzlich eingeladen.

In der FeWoLo wird gespielt, gebastelt, Musik gemacht, geforscht und ausprobiert. Die Kosten für die ganze Woche betragen 50,00 € (Ermäßigung auf Anfrage). In den Kosten sind die Betreuung, das Bastelmaterial, Mittagessen, Getränke und Obst enthalten.

Die Anmeldung ist ab dem 05.03.2025 ausschließlich digital über die Internetseite der KjG LoKoMo (<https://lokomo.kjg.de/blog/aktion/fewolo/>) möglich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Alle weiteren Informationen zur FeWoLo finden sich unter: <https://lokomo.kjg.de/fewolo/>.

Bei weiteren Fragen bitte an Heike Kolz: Tel.: 0152 53458738 oder Mail: fewolo@kjg-lokomo.de wenden.



Sommerfreizeit: „Dorfkinder“

Von **Montag, 21. Juli bis Freitag, 25. Juli 2025**, findet wieder die Dorfkinder-Ferienwoche in Haag statt.

Eingeladen sind Kinder vom 2. – 6. Schuljahr

Genauere Infos finden sich auf dem Anmeldezettel, der nach Fastnacht in den Kirchen ausgelegt und auf unserer Homepage abrufbar sein wird.

Auf Euch freut sich das motivierte Dorfkinder Team:

Nico, Celina, Doro, Luisa, Ina, Mara, Johanna, Amelie, Theresa, Laila, Finja, Emily, Susi, Pia, Marlies und Alois

Baumaßnahmen in 2025

Im Jahr 2025 stehen eine Reihe von Baumaßnahmen in den Gebäuden und Kirchen der Pfarrei an:

- In Monzelfeld muss ein Teil des Kirchendaches einschließlich des Gebälkes erneuert werden. Dazu wird die Verrohrung der Kirchenheizung erneuert und der Fußboden einschließlich Pfarrsaal erneuert. Auch im Kirchenraum bekommen die Evangelisten und der Hl. Geist einen neuen Platz.
- In Longkamp werden neben dem Wasserschaden in der Werktagskapelle auch die gesamten Wasseranschlüsse, samt Wasserbecken, sowie das WC grundlegend erneuert. Es werden unter der Empore zwei Abstellräume eingebaut, die alte Sakristei renoviert und die Sakristei gestrichen. Dazu wird endlich auch das Kreuz fachmännisch repariert und die wiedergefundenen Tafeln des alten Tabernakels restauriert in der Kirche aufgehangen. Auch für den alten Taufstein müsste eine gute Lösung gefunden werden.
- In Gonzerath wird endlich das neue Kirchenportal entworfen, geplant, hergestellt und eingebaut. Dazu kommt an endlich eine Schließenanlage.
- In Rapperath wird die Figur des „großen Herrgott“ fachmännisch restauriert und die Ausmalung in der Marienkapelle wieder hergestellt.
- In Merscheid werden die Fenster der Leichenhalle erneuert und anschließend die Leichenhalle neu gestrichen.
- In Haag wird der gesamte Sanitärbereich im Jugendheim grundlegend erneuert und seniorengerecht umgebaut.
- Dazu werden alle Gebäude einem gesetzlichen Elektrocheck unterzogen und entsprechend geprüft.
- In allen Gebäuden (Kirchen mit Sakristeien und Pfarrheim) müsste auch mal gründlich geräumt und aufgeräumt werden. D.h. Sachen, die 10 -20 Jahre nicht benutzt wurden, müssen auch entsorgt werden. Dieses kann ich als Pastor nicht allein, sondern da brauche ich überall tatkräftige Hilfe vor Ort. Es wäre sicherlich eine Aktion für Frühjahr und Sommer

Die meisten Baumaßnahmen werden durch das Bistum Trier oder das bischöflichen Denkmalamt unterstützt, aber ein Teil der Kosten (ca. 40 %) bleibt bei an der Pfarrei „hängen“ und wird entweder durch Rücklagen oder Spenden finanziert!

In der Hoffnung auf tatkräftige Unterstützung
Markus Weilhammer, Pfr.

**„Es ist ungewiss, ob der Duft der Felder dich sicherer
zu Gott führt als der Lärm der Großstadt“
(Madeleine Delbrel)**

**Herzliche Einladung zum Pilgerprojekt
der Pastoralen Räume Hermeskeil und Bernkastel-Kues
vom 16. - 18. Mai 2025**

Mit Texten von und zu Madeleine Delbrel wollen wir herausfinden, ob wir Gott im Duft der Felder und Wälder finden und entdecken. Impulse, Zeiten des Austausches, der Stille und des Gebetes laden ein, sich selbst und der Natur in Gemeinschaft näher zu kommen.

Fester Standort ist in diesem Jahr das Bildungs- und Exerzitienhaus Carmel Springersbach. Rund um diesen Ort wollen wir in zwei Tagesetappen von ca. 15 Kilometern gemeinsam pilgernd unterwegs sein.

Kostenbeitrag 185 €. Im Preis inbegriffen Pilgerbegleitung, Übernachtung und Verpflegung, allerdings ist für die Verpflegung auf dem Weg am ersten Tag selbst zu sorgen. Wir übernachten in Einzel- evtl. Doppelzimmern.

An- und Abreise muss selbst organisiert werden. Die Gruppe ist auf 17 PilgerInnen begrenzt.

Eine Anmeldung ist per E-Mail bei Gemeindereferentin Gerlinde Paulus-Linn: Gerlinde.Paulus-Linn@bistum-trier.de oder telefonisch im Pfarrbüro in Hermeskeil Tel. 06503-981750 (bitte Namen und Telefonnummer, oder E-Mail-Adresse hinterlassen) möglich. Verbindliche Anmeldung mit Zahlung des Teilnehmerbeitrages an den KGV Pastoraler Raum Hermeskeil

Pax Bank eG: DE96 3706 0193 3002 3810 00 GENODED1PAX

Das Projekt ist eine Kooperation der Pastoralen Räume Hermeskeil und Bernkastel-Kues.

Gerlinde Paulus-Linn, Christian Becker, Christoph Eiffler.

Als Ehrenamtlicher ist es möglich, sich diese Veranstaltung über das Team Erwachsenen- und Familienbildung im Bischöflichen Generalvikariat bezuschussen zu lassen. Es bleibt dann lediglich ein Eigenanteil von 10 € am Tag. Antragsformulare finden Sie zum Download unter https://www.bildung-leben.de/geistliche_bildung

Unterstützt wird das Projekt durch die Stiftung „Glaube leben“ des Bistums Trier



„Die Fülle des Lebens“ – eine geistliche Zeit für und mit Frauen

In dieser Geistlichen Zeit begleiten uns Frauen aus dem Evangelium. Sie stellen uns ihre Erfahrungen zur Verfügung, um mit ihnen auf unser eigenes Leben zu schauen. Wir wollen unser Frausein, den Umgang mit Erwartungen, unsere Wünsche und Sehnsüchte neu in den Blick nehmen und diesen weiten.

Die neutestamentlichen Frauen laden uns ein, uns von Jesus von Nazareth ansprechen zu lassen und durch sein Wort und seine Nähe beschenken zu lassen.

Zeiten der Stille und des Gebetes, der Austausch mit anderen, kreativen Elementen und Impulsen und die Möglichkeit von begleitenden Einzelgesprächen wollen helfen zur Ruhe zu kommen, Kraft zu schöpfen und die Fülle des Lebens (neu) zu entdecken.

- **Termin:** **02. – 06. Juni 2025**
- **Beginn:** Montag, um 18:00 h, mit dem Abendessen
- **Ende:** Freitag, um 13:00 h, nach dem Mittagessen
- **Ort:** St. Thomas, Exerzitienhaus des Bistums Trier

Geistliche Begleitung:

Monika Bauer-Stutz, Geistliche Begleiterin und Exerzitienbegleiterin

Gerlinde Paulus-Linn, Geistliche Begleiterin und Gemeindereferentin im Pastoralen Raum Hermeskeil



Anmeldung: St. Thomas Exerzitienhaus des Bistums Trier

Hauptstr. 23 54655 St. Thomas

Tel.: (0 65 63) 96 07 -00 / Fax: (0 65 63) 96 07 -260

E-Mail: st.thomas.exerzitienhaus@bistum-trier.de

Kursnummer 2025GZ13

Kath. Kirchengemeinde Am Haardtkopf St. Christophorus

St. Andreas Longkamp, St. Antonius Gonzerath, St. Bartholomäus Horath,
St. Cosmas und Damian Elzerath, St. Georg Merscheid, St. Kunibert Haag,
St. Peter und Paul Heinzerath, St. Stephanus Monzelfeld,
St. Valentin Kommen, St. Wendalinus Rapperath

Seelsorge:

Markus Weilhammer, Pfarrer
(Festanschluss 06531 / 8533 oder Handynr. 0152 09264601)
E-Mail: markus.weilhammer@bgv-trier.de

Dorothea Berresheim, Gemeindereferentin
(Handynr. 0151 58164676)
E-Mail: dorothea.berresheim@bgv-trier.de

Pfarrbüro Monzelfeld:

Anita Donell, Sekretärin
E-Mail: anita.donell@bistum-trier.de

Kirchstraße 12, 54472 Monzelfeld
(06531 / 8533)

E-Mail: pfarrbuero-monzelfeld@t-online.de
Homepage: katholisch-am-haardtkopf.de

Öffnungszeiten: montags bis donnerstags von 09.00 h bis 13.00 h

Der Redaktionsschluss für den nächsten (Oster-) Pfarrbrief ist am Montag, dem 31.03., um 11.00 h.

Der Osterpfarrbrief umfasst dem Zeitraum vom 12.04. bis zum 25.05.2025.

Bankverbindung:

Kath. Kirchengemeinde Am Haardtkopf St. Christophorus
DE51 3706 0193 3002 2010 02 / GENODED1PAX

Impressum

Hrsg.: Pfarrbüro der
kath. Kirchengemeinde Am Haardtkopf St. Christophorus
VisdPR: Pfr. Markus Weilhammer
Bildernachweis: Pfarrbriefservice, Wikipedia, private Fotos, gott.net
Druckerei: GemeindebriefDruckerei, 29393 Groß Oesingen



Kar- und Osterliturgie 2025

• Gründonnerstag, 17. April



Gonzerath 18.30 h

Messe vom letzten Abendmahl

Rapperath 19.45 h

Longkamp 20.00 h Spätschicht: „Wachet & betet“

• Karfreitag, 18. April

Merscheid

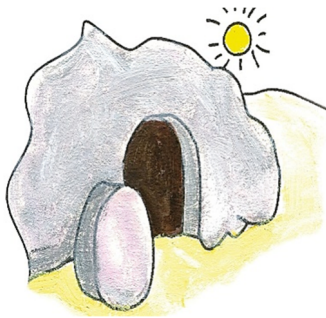
09.30 h

Gottesdienst zum
Leiden & Sterben

Monzelfeld

11.00 h

Jesu Christi



• Karsamstag, 19. April

Haag

19.00 h

Feier der hochheiligen
Osternacht,
mit anschl. Agape

Longkamp

21.00 h

„Komm,
wir finden einen Schatz!“

• Ostersonntag, 20. April

Merscheid

09.30 h

Eucharistiefeier
mit Osterlob

Rapperath

11.15 h

Gonzerath

18.30 h



• Ostermontag, 21. April

Horath

09.30 h

Eucharistiefeier
mit Osterlob

Monzelfeld

11.00 h

